



# Epoxy HB Color

Pigmentierte Rollbeschichtung (High Build Coating)

Farbton	Verfügbarkeit		
	Anz. je Palette		
	<b>Größe / Menge</b>	<b>10 kg</b>	<b>25 kg</b>
	Gebinde-Typ	Eimer W	Eimer W
	Gebinde-Schlüssel	10	25
	<b>Art.-Nr.</b>		
silbergrau (ca. RAL 7001)	6831	■	■
Sonderfarbtöne ab 10 kg	6834	■	■

<b>Verbrauch</b>	Siehe Anwendungsbeispiele
------------------	---------------------------

<b>Anwendungsbereiche</b>	■ Grundierung und Rollbeschichtung im High Build Coat System
---------------------------	--

<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Mechanisch belastbar</li> <li>■ Chemisch belastbar</li> <li>■ Lackverträglichkeitsprüfung</li> <li>■ Im ausreagierten Zustand physiologisch unbedenklich</li> </ul>
----------------------	--

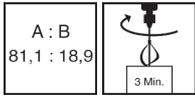
<b>Produktkenndaten</b>	<b>■ Im Anlieferungszustand</b>			
		<b>Komp. A</b>	<b>Komp. B</b>	<b>Mischung</b>
	Dichte (20 °C)	1,62 g/cm <sup>3</sup>	1,05 g/cm <sup>3</sup>	1,46 g/cm <sup>3</sup>
	Viskosität (25 °C)	5400 mPa s	90 mPa s	1200 mPa s
	<b>■ Im ausreagierten Zustand</b>			
	Abrieb nach Taber	22 mg (CS17, 1000 U, 1000 g)		
	Shore D nach 28 Tagen	78		
	Biegezugfestigkeit	14 N/mm <sup>2</sup> *		
	Druckfestigkeit	45 N/mm <sup>2</sup> *		
	* Epoxidharzmörtel 1 : 10 mit Normsand			
	Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.			

<b>Zertifikate</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; <b>Beständigkeit (Chemikalien)</b></li> <li>&gt; <b>Brandprüfung (Klassifizierung)</b></li> </ul>
--------------------	---

<b>Arbeitsvorbereitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Anforderungen an den Untergrund</b> Der Untergrund muss tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein. Die Haftzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel mind. 1,5 N/mm<sup>2</sup> (kleinster Einzelwert mind. 1,0 N/mm<sup>2</sup>), die Druckfestigkeit mind. 25 N/mm<sup>2</sup> betragen.</li> <li>■ <b>Vorbereitungen</b> Den Untergrund durch geeignete Maßnahmen, wie z.B. Kugelstrahlen oder Diamantschleifen, vorbereiten, so dass die oben aufgeführten Anforderungen erfüllt sind. Ausbruch- und Fehlstellen im Untergrund mit Remmers RM Systemen (RM = Repair Mortar) oder mit Remmers EP Mörteln oberflächenbündig verfüllen.</li> </ul>
----------------------------	---



### Zubereitung



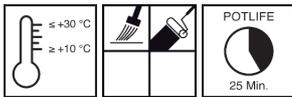
#### ■ Kombigebinde

Den Härter (Komp. B) der Grundmasse (Komp. A) vollständig zugeben.  
Anschließend die Masse mit einem langsam anlaufenden, elektrischen Rührgerät (ca. 300 - 400 U/min.) durchmischen.  
Die Mischung in ein anderes Gefäß umfüllen und nochmals gründlich mischen.  
Eine Mindestmischzeit von 3 Min. ist einzuhalten.  
Schlierenbildung zeigt unzureichendes Mischen an.

**Mischungsverhältnis (A : B)** 81,1 : 18,9 nach Gewichtsteilen

Die fertige Mischung direkt nach der Zubereitung vollständig auf die vorbereitete Fläche geben und mit geeigneten Mitteln verteilen.

### Verarbeitung



Nur für gewerbliche Anwender!

#### ■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +10 °C bis max. +30 °C.  
Das Material ist nach der Verlegung mind. 24 Stunden vor direkter Wasserbeaufschlagung und Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen.  
Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten.  
Die Untergrundtemperatur muss während Applikation und Aushärtung mind. +3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

#### ■ Verarbeitungszeit (+20 °C)

ca. 25 Minuten

#### ■ Überbeschichtbarkeit (+20 °C)

Wartezeiten zwischen den Arbeitsgängen mind. 16 Stunden und max. 48 Stunden.  
Bei baustellenbedingten längeren Wartezeiten die Oberfläche vor dem nächsten Arbeitsgang bis zum Weißbruch anschleifen.

#### ■ Aushärtungszeit (+20 °C)

Begehbar nach 16 Stunden, mechanisch belastbar nach 3 Tagen,  
voll belastbar nach 7 Tagen.

Die Durchhärtung kann durch Zugabe von ACC H beschleunigt werden. Verarbeitungshinweise hierzu sind auf Anfrage erhältlich!

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern generell die angegebenen Zeiten.

### Anwendungsbeispiele

#### ■ High Build Coat System

Das Material auf die vorbereitete Fläche geben, mit einem Gummischieber gleichmäßig verteilen und anschließend mittels geeigneter Epoxy-Rolle im Kreuzgang nachrollen.  
Eine zweilagige Applikation ist notwendig.

Verbrauch pro Arbeitsgang ca. 0,3 kg/m<sup>2</sup> Bindemittel (je nach Untergrund)

### Hinweise

Alle vorgenannten Werte und Verbräuche sind unter Laborbedingungen (20 °C) mit Standardfarbtönen ermittelt worden. Bei Baustellenverarbeitung können geringfügig abweichende Werte entstehen.

Aufgrund des dünn-schichtigen Aufbaus sind ggf. Strahl- oder Schleifspuren und Untergrundstrukturen sichtbar. Zusammenhängende Flächen nur mit Material gleicher Chargennummer verarbeiten, da es sonst zu geringen Farb-, Glanz- und Strukturunterschieden kommen kann.

Schwach deckende Farbtöne (z.B. gelb, rot oder orange) der nachfolgend aufgetragenen Versiegelung wirken erfahrungsgemäß lasierend. In diesem Fall ist ein farbig abgestimmter Aufbau, z.B. lichtgrau, notwendig.

Gegebenenfalls ist eine mehrlagige Applikation notwendig.

Bei dunklen und hochpigmentierten Farbtönen kann es trotz sorgfältiger Verarbeitung zu Schattierungen oder leichten Strukturen in der Oberfläche kommen. Dies ist systembedingt und beeinträchtigt die Produkteignung nicht. Im Zweifelsfall ist im Voraus eine Musterfläche anzulegen.

Ausbesserungen in der Fläche und Anarbeitung an bestehenden Flächen führen zu einem sichtbaren Übergang in Aussehen und Struktur.

Mit gummibereiften Fahrzeugen befahrbar. Nicht geeignet für Belastungen durch metall- oder polyamidbereifte Fahrzeuge sowie dynamische Punktbelastungen.

Schleifende mechanische Belastungen führen zu Verschleißspuren.

Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht farbstabil.

Weitere Hinweise zu Verarbeitung, Systemaufbauten und Pflege der aufgeführten Produkte sind den jeweiligen aktuellen Technischen Merkblättern und den Remmers Systemempfehlungen zu entnehmen.

### Arbeitsgeräte / Reinigung



Epoxy-Rolle, Gummischieber, geeignetes Mischgerät

Genauere Angaben dem Remmers Werkzeugprogramm entnehmen.

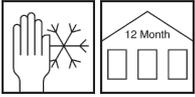
Arbeitsgeräte und evtl. Verschmutzungen sofort und in frischem Zustand mit V 101 reinigen.

Bei der Reinigung auf geeignete Schutz- und Entsorgungsmaßnahmen achten.



**Lagerung / Haltbarkeit**

In ungeöffneten Originalgebinden kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate (Komp. A) bzw. mind. 24 Monate (Komp. B).



**Sicherheit / Regularien**

Nur für gewerbliche Anwender!

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und der Broschüre „Epoxidharze in der Bauwirtschaft und Umwelt“ (Deutsche Bauchemie e.V., 3. Ausgabe, Stand 2022) zu entnehmen.

**Persönliche Schutzausrüstung**

Diese Angaben sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern bzw. den jeweiligen Angaben der Berufsgenossenschaften zu entnehmen.

**GISCODE**

RE 90

**Entsorgungshinweis**

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

**VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)**

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/j): max. 500 g/l (2010).  
Dieses Produkt enthält < 500 g/l VOC.

**Leistungserklärung**

> [Leistungserklärung](#)

**Konformitätserklärung**



**Remmers GmbH (CE)**

Bernhard-Remmers-Str. 13, D – 49624 Lönigen

**Remmers (UK) Limited (UKCA)**

1 & 2 Garden Suites, Coleshill Manor Campus, Birmingham B46 1DL (GB)

17 (CE); 24 (UKCA)

GBIII 116\_3

EN 13813:2002

6831

Kunstharzestrich / Kunstharzbeschichtung für die Anwendung in Innenräumen

Brandverhalten:	E <sub>fl</sub>
Freisetzung korrosiver Substanzen:	SR
Verschleißwiderstand:	≤ AR 0,5
Haftzugfestigkeit:	≥ B 1,5
Schlagfestigkeit:	≥ IR 4

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich

schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.